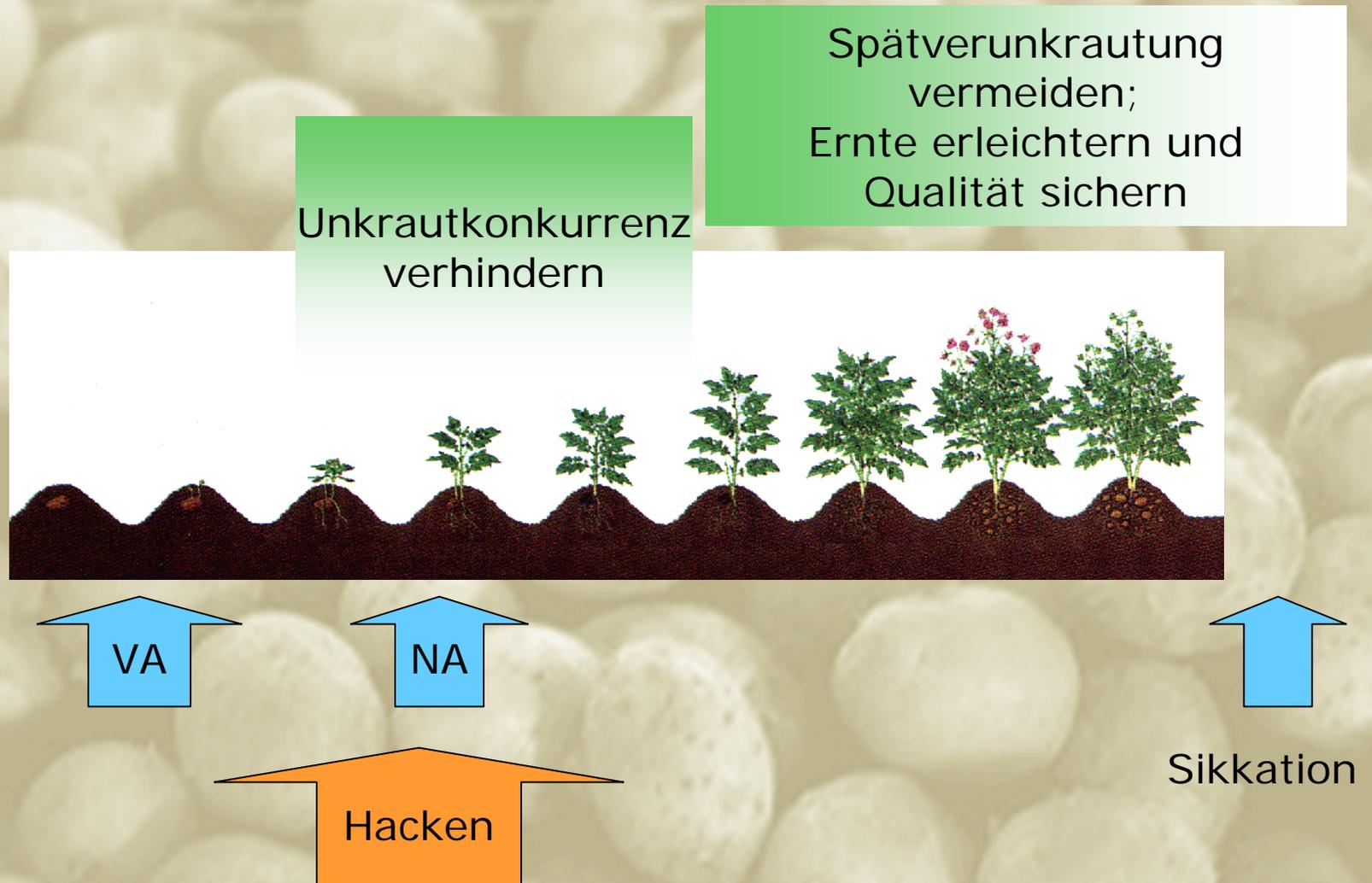


# Unkrautbekämpfung im Kartoffelbau

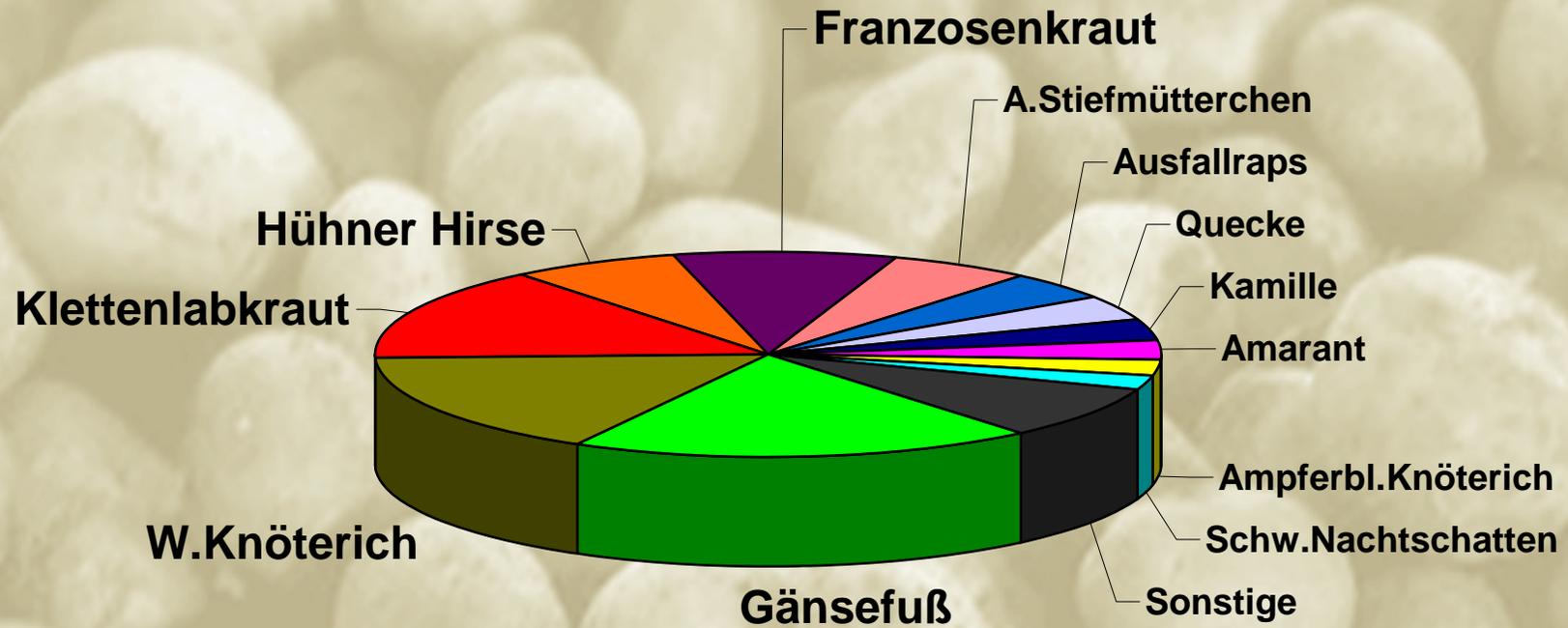
- Zielbestimmung und Möglichkeiten
- Unkrautspektrum
- Herbizidwirkung
- Einflussfaktoren
- Herbizid-Lösungen
- Herbizideinsatz
- Empfehlungen



## Zielbestimmung und Möglichkeiten



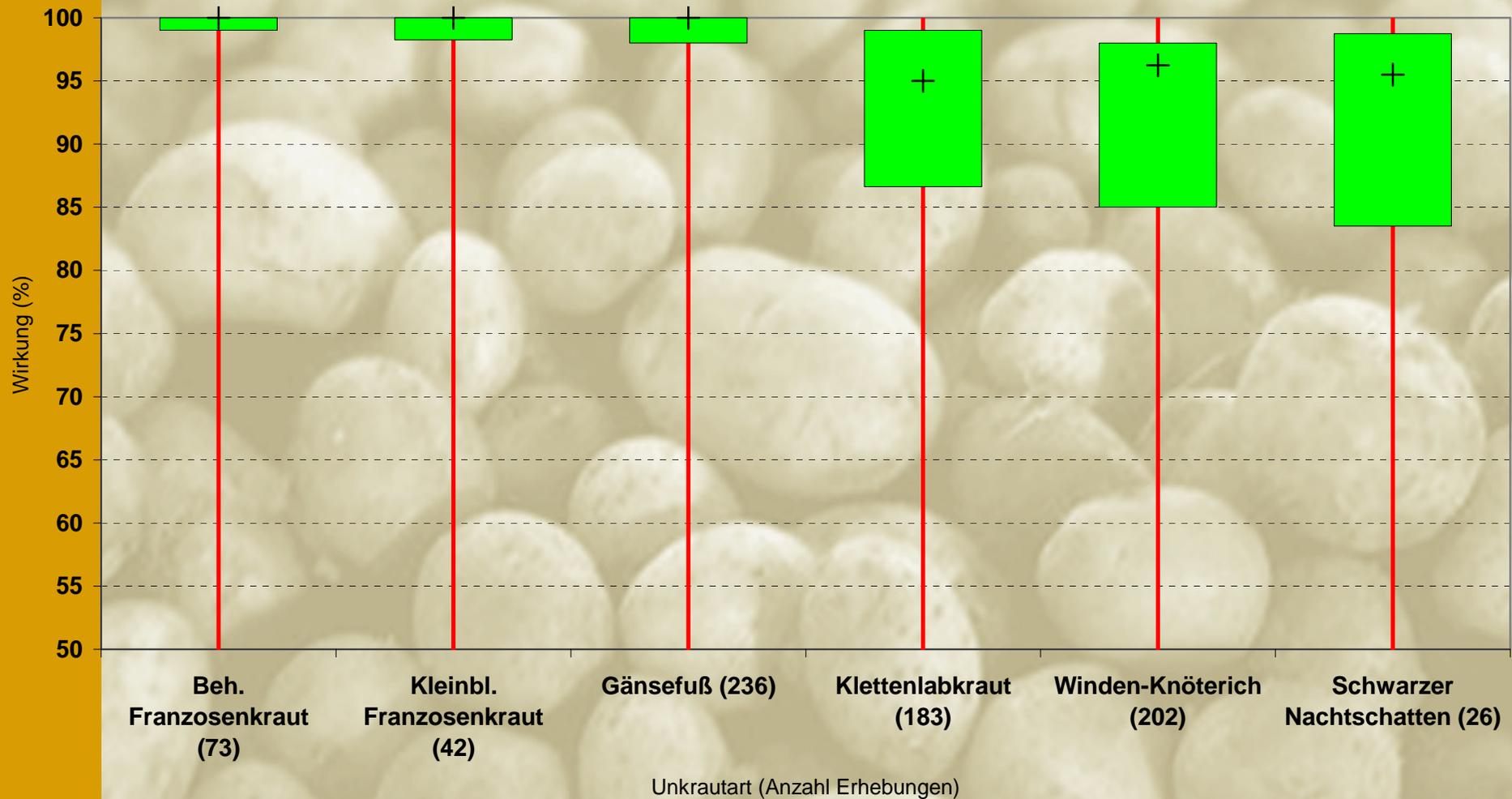
## Unkrautspektrum in Kartoffeln Feldversuche, Bayern 1997 - 2005



# Herbizidwirkung vs. Leitunkräuter

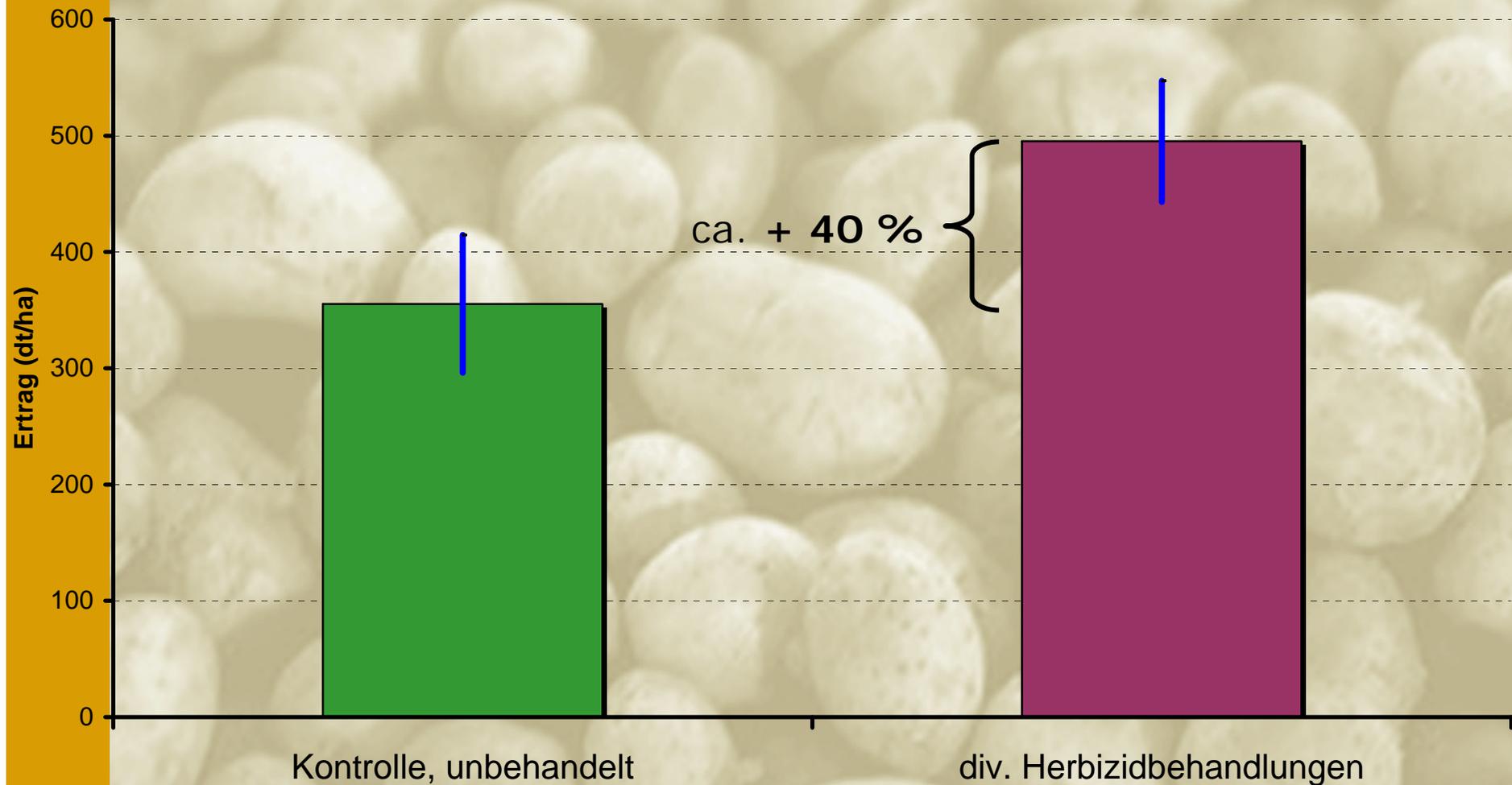
## Herbizidwirkung gegen verschiedene Leitunkräuter im Kartoffelbau

Wirkung (%), Box-Plot-Verteilung, Feldversuche, Bayern 1997-2005



## Ertragsabsicherung durch Herbizidbehandlungen im Kartoffelbau

Ertrag (dt/ha), Mittelwert und Standardabweichung, 151 Ertragserhebungen, Bayern 1999-2004



Boden

Wetter

Unkraut  
-spektrum  
-entwicklung

Fruchtfolge

Anbausystem

Kartoffelentwicklung,  
Sorteneigenschaften



Unkraut-  
bekämpfungs-  
system

Präparat	Wirkstoff(e) Wirkstoffgehalt [g/E]	Unkrautwirkung										
		Kletten- labkraut	Kamille	Gänsefuß & Melde	Hohlzahn	Franz.- kraut	Taub- nessel	Winden- Knöterich	Ampferbl. Knöterich	Stief- mütterch.	Nacht- schatten	Amarant
<b>Artist</b>	Flufenacet 240 + Metribuzin 175			*							*	
<b>Bandur</b>	Aclonifen 600											
<b>Boxer</b>	Prosulfocarb 800											
<b>Boxer Sencor Pack</b>	Prosulfocarb 800 + Metribuzin 700			*							*	
<b>Cato, u.a.</b>	Rimsulfuron 250											
<b>Centium 36 CS</b>	Clomazone 360											
<b>Centium Sencor Kombi</b>	Clomazone 360 + Metribuzin 700			*							*	
<b>Mistral</b>	Metribuzin 700			*							*	
<b>Sencor WG</b>	Metribuzin 700			*							*	
<b>Tacco</b>	Metosulam 100											

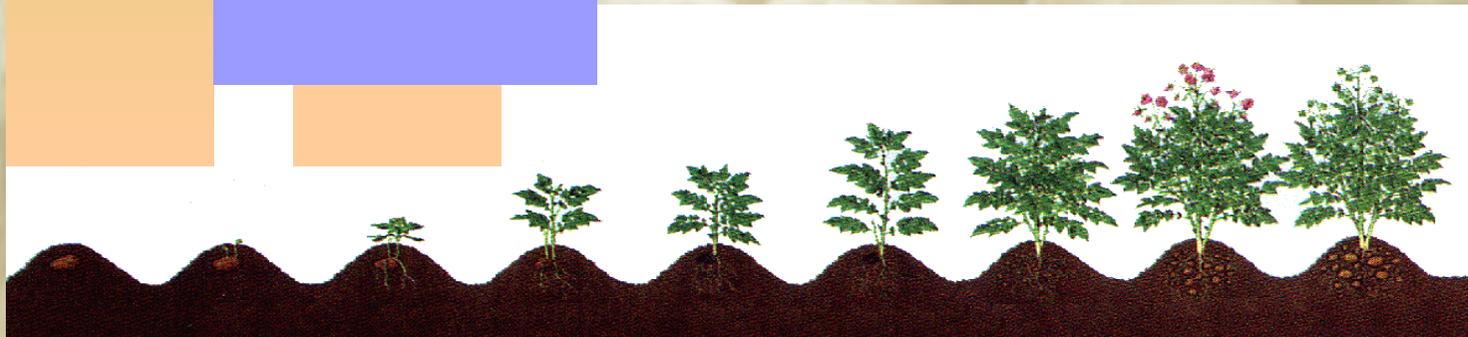
## Basisbehandlung

mit Breitbandherbiziden (z.B.: Boxer, Bandur, Artist) im Voraufbau, in Ergänzung mit *Metribuzin* (z.B. Sencor WG) oder bei Bedarf mit *Metosulam* (Tacco) bzw. *Clomazone* (Centium 36 CS)

## Nachaufbaubehandlung

bei hohem Unkrautdruck oder gegen spezielle Unkrautprobleme mit *Metribuzin* (z.B. Sencor WG), oder *Rimsulfuron* (z.B. Cato)

**Ungrasbekämpfung** mit geeigneten Graminiziden gegen aufgelaufene Ungräser



## Empfehlungen

- In Kartoffeln schwer bekämpfbare Unkräuter (z.B. Klettenlabkraut, Knöterich, Winden, Schw.Nachtschatten) müssen in der Fruchtfolge erfolgreich bekämpft werden
- Anbauverfahren und Standortbedingungen sollten aufeinander abgestimmt sein
- Mittelwahl und Aufwandmenge sind gezielt je nach Unkrautspektrum, -entwicklung und Anwendungsbedingungen vorzunehmen





**Standort**  
**Fruchtfolge**  
**Bodenbearbeitung**  
**Herbizideinsatz**